

Gesundheitspraxisversicherung. Umfassend und budgetfreundlich versichert.



Die CSS Versicherung engagiert sich für Managed-Care-Modelle, die das Gesundheitswesen ebenso entlasten wie das persönliche Budget. Die Gesundheitspraxisversicherung ist eine Variante der obligatorischen Krankenpflegeversicherung, bei der Sie Prämien sparen können. Der Unterschied ist, dass Sie für eine medizinische Versorgung immer zuerst den von Ihnen gewählten Arzt innerhalb eines Ärztenetzes oder einer Gruppenpraxis konsultieren.

Ihre Vorteile:

- Die gleichen Leistungen wie bei der obligatorischen Krankenpflegeversicherung
- Grosszügige Rabatte auf die obligatorische Krankenpflegeversicherung
- Ganzheitliche medizinische Betreuung durch erfahrene Ärzte sowie medizinisches Personal
- Koordination der gesamten Behandlung durch den gewählten Arzt
- Vorteil von Wissen und Erfahrung aller angeschlossenen Ärzte
- Aktivitäten im Bereich Prävention, Schulung und Beratung

Prämien sparen:

- Bis 16% Rabatt auf die obligatorische Krankenpflegeversicherung
- 7% Rabatt bei Ausschluss der Unfalldeckung
- Prämienrabatt bei höherer Franchise

Sinnvolle Ergänzungen

Da die Grundversicherung nur einen Teil der Bedürfnisse abdeckt, bietet die CSS eine Reihe von Zusatzversicherungen an. So können Sie Ihr Versicherungspaket gezielt nach Ihren Bedürfnissen und nach Ihrem Budget zusammenstellen. Wir beraten Sie gerne.

Ganz persönlich:

Beratung unter 0844 277 277

www.css.ch

Ihr Kundenportal unter my.css.ch

Informationen und Leistungen auf einen Blick.

Wo wird die Gesundheitspraxisversicherung angeboten?

Die CSS Versicherung bietet die Gesundheitspraxisversicherung in vielen Regionen der Schweiz an.

Voraussetzung für den Abschluss der Gesundheitspraxisversicherung ist, dass Sie im entsprechenden Einzugsgebiet eines Ärztenetzes oder einer Gruppenpraxis wohnen. Mithilfe der Ärztesuchfunktion auf unserer Homepage erfahren Sie mit wenigen Mausklicks, ob Sie von diesem Angebot profitieren können.

Was ist ein Ärztenetz?

Ein Ärztenetz ist ein Zusammenschluss verschiedener Ärzte. Eine Gruppenpraxis kann ebenfalls zu einem Ärztenetz gehören.

Was ist eine Gruppenpraxis?

In einer Gruppenpraxis arbeiten in der Regel unterschiedliche Leistungserbringer (z. B. Allgemeinarzt, Frauenarzt, Physiotherapeut) unter einem Dach.

Ärzte und Ärztinnen

Sie profitieren vom Wissen und von der Erfahrung aller angeschlossenen Ärzte. Dies garantiert der aktive und regelmässige Informationsaustausch zwischen den angeschlossenen Ärzten. Dank diesem Erfahrungsaustausch ist eine hohe Behandlungsqualität sichergestellt.

Koordinierte Behandlung

Sie wählen einen der Ärzte als Ihren persönlichen Hausarzt. Im Falle gesundheitlicher Probleme ist dieser Hausarzt stets Ihre erste Anlaufstelle. Er koordiniert die gesamte Behandlung. Ihr Hausarzt verfügt somit über einen lückenlosen Überblick über alle Behandlungen und Abklärungen bei unterschiedlichen Ärzten, Therapeuten oder Spitälern. Dank der Koordinationsarbeit Ihres Hausarztes werden Doppelspurigkeiten vermieden.

Spezialisten

Ist eine Behandlung beim Spezialisten notwendig, werden Sie durch Ihren Hausarzt überwiesen.

Spital- oder Kuraufenthalt

Ihr Hausarzt bespricht mit Ihnen das optimale Vorgehen und organisiert bei Bedarf die Überweisung.

Augenarzt

Für die Verschreibung von Brillen und Kontaktlinsen kann der Augenarzt ohne Überweisung konsultiert werden.

Frauenarzt

Für Vorsorgeuntersuchungen und Mutterchaftsbetreuung können Sie weiterhin ohne Überweisung Ihren Frauenarzt aufsuchen.

Kinderarzt

Der bisherige Kinderarzt kann Kinder bis zum Jahresende, in dem das Kind 12 Jahre alt wird, weiter betreuen.

Notfall

Wenden Sie sich im Notfall immer zuerst an Ihren Hausarzt/Ihre Gruppenpraxis. Ist dieser nicht erreichbar, halten Sie sich an die Instruktionen, die Ihnen der Anrufbeantworter der Praxis gibt. Wenn Sie einen anderen Arzt konsultiert haben, muss Ihr Hausarzt über die notfallmässige Behandlung informiert werden.